

Wertevielfalt für Straubinger Kitas



Die Forschung hat aufgezeigt, dass wir Menschen bei einigen Gefühlen ähnlich reagieren, auch wenn wir aus unterschiedlichen Kulturen stammen. Ein Lachen oder eine Träne im Gesicht eines Anderen bedarf meist keiner erklärenden Worte, denn jeder Mensch kennt die gleichen Gefühle und drückt sie mit ähnlicher Mimik und Körpersprache aus.

Gruppengröße: beliebig

Alter: ab 4 Jahren

Material: Kamera

Realisierung

Übung 1:

Die Kinder dürfen die Grundemotionen „Trauer, Wut, Angst, Verachtung, Freude und Überraschung“ mit Mimik und Körpersprache darstellen.

Befragen Sie anschließend die Kinder, welches Gefühl für sie am wichtigsten war. Dann ist jedes Kind der Reihe nach dran und darf „sein“ gewähltes Gefühl noch einmal darstellen. Die übrigen Kinder raten, welches Gefühl dieses Kind gezeigt hat; anschließend darf es erklären und begründen, welches Gefühl es gespielt hat.

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Wertevielfalt für Straubinger Kitas



Übung 2:

Ermutigen Sie die Kinder zu einem Gespräch und finden Sie zusammen mit ihnen mehrere Möglichkeiten und Situationen, in denen man das gleiche Gefühl empfinden kann.

- ✓ Wann ist man traurig?
- ✓ Wann kann man wütend sein?
- ✓ Wann hat man Angst?
- ✓ Wann kann man sich freuen?
- ✓ Wann ist man überrascht?

Beispiel: Ich habe Angst, wenn ich mit dem Flugzeug fliege, ich habe aber auch Angst, dass meine Mama mich alleine lässt.

Übung 3:

Die Kinder tauschen zu zweit oder zu dritt ihre Gedanken zu den folgenden Fragen aus:

- ✓ Wie sieht jemand aus Afrika aus, wenn er traurig ist?
- ✓ Wie schaut ein Kind im Rollstuhl, wenn es sich freut?
- ✓ Was macht ein Mensch, der nicht unsere Sprache spricht, wenn er wütend ist?
- ✓ Wie zeigt uns ein alter Mensch, dass er glücklich ist und sich freut?

Im Anschluss an den Gedankenaustausch in der Kleingruppe können Sie diese Fragen im größeren Kreis weiterdiskutieren. Was sagen die anderen Kinder der Gruppe dazu?

Zum Abschluss des Gesprächs der Gefühle kann z. B. jedes Kind ein Gesicht mit seinem Lieblingsgefühlsausdruck für seine Portfoliomappe malen.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

